

15.09.2016

Seite 1 von 1

Digitale Blitzkontrolle

Der neue Blitzstromzähler von OBO Bettermann ermöglicht lückenlose Überprüfung von Blitzschutzsystemen

Menden. Blitzschutzsysteme müssen funktionieren – jeden Tag, 24 Stunden lang. Denn jederzeit kann ein Blitz einschlagen oder es können Überspannungen auftreten. Nicht immer bemerkt man jedoch, wenn das System Blitze und Überspannungen erfolgreich abgeleitet hat. Dabei ist der neue Blitzstromzähler LSC I+II von OBO Bettermann eine zuverlässige Unterstützung. Denn das Gerät erfasst Impulsströme und speichert diese samt Uhrzeit und Datum fest ab. So lässt sich jederzeit über die praktische LCD-Anzeige kontrollieren, ob ein Blitz in das Blitzschutzsystem eingeschlagen hat. Denn nach VDE 0185-305 (IEC 62305) muss das Blitzschutzsystem in diesem Fall gewartet werden, um sicherzustellen, dass es keinen Schaden genommen hat.

Dank seiner Schutzart von IP 65 eignet sich der Blitzstromzähler für den Einsatz im Innen- und Außenbereich. Die zugehörigen Kabelschellen ermöglichen die Installation an Rund- oder Flachleitern. Der Zähler kann direkt auf den Ableiter oder auf der PE-Leitung des Überspannungsschutzgerätes montiert werden. Ein langer, wartungsfreier Einsatz der Geräte ist auch aufgrund der internen Lithium-Batterien mit hoher Lebensdauer möglich.

Abbildungen



Für weitere Informationen:

Sandra Biener
Mediaplanung
Vertriebsmarketing

OBO BETTERMANN
GmbH & Co. KG
Hüingser Ring 52
D-58710 Menden

Tel.: +49 (0) 23 73 89-1646
Fax: +49 (0) 23 73 89-1233
E-Mail: biener.sandra@obo.de
www.obo.de

Der neue digitale Blitzstromzähler von OBO Bettermann ermöglicht eine lückenlose Überprüfung von Blitzschutzsystemen.